

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

60 (1.3.1905) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 60. Drittes Blatt.

Mittwoch, den 1. März

(folgt ein viertes Blatt.) 1905.

Bekanntmachung.

Den Fortbildungsunterricht betreffend.

Nach § 2 des Gesetzes vom 18. Februar 1874 sind Eltern, Arbeits- und Lehrherren verpflichtet, die fortbildungspflichtigen Kinder, Lehrlinge, Dienstmädchen usw. zur Teilnahme am Fortbildungsunterrichte anzumelden und ihnen die zum Besuch desselben erforderliche Zeit zu gewähren. Zuwiderhandlungen werden mit Geldbuße bis zu 50 M. bestraft (Abs. 2 desselben §). Fortbildungspflichtige Dienstmädchen, Lehrlinge usw., die von auswärts hierher kommen, sind sofort anzumelden, ohne Rücksicht darauf, ob dieselben schon in ein festes Dienst- oder Lehrverhältnis getreten oder nur versuchs- oder probeweise aufgenommen sind.

Karlsruhe, den 1. März 1905.

Das Rektorat.

G. Specht, Stadtschulrat.

Fleischpreise vom 1. bis 15. März 1905

nach Angabe der Metzgereiung:

Ochsenfleisch	per 1/2 Kilo	68-76 Pfg.
Rindfleisch	" "	64-72 "
Rohfleisch	" "	50-56 "
Kalbfleisch	" "	76-80 "
Schweinefleisch	" "	68-76 "
Lammfleisch	" "	60-70 "

Brotpreise für den Monat März 1905

nach der Anmeldung der Bäckerinnenschaft:

Es muß wiegen:		
1 Paar Wecke zu 6 Pfennig		110 Gramm,
1 halbweißes 10 Pfennigbrot		250 "
Das Brot kostet:		
450 Gramm Halbweißbrot		17 Pfennig,
900 "		34 "
700 "	Schwarzbrot I. Sorte	20 "
1400 "	" " I. "	40 "
700 "	" " II. "	17 "
1400 "	" " II. "	34 "
450 "	Kornbrot	13 "
700 "	"	18 "
900 "	"	27 "
1400 "	"	36 "

Fahrnis-Versteigerung.

Mittwoch, den 1. März, nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Herrenstraße 16 im Auftrag versteigert:

1 engl. Schlafzimmereinrichtung, bestehend aus 1 Spiegelschrank, 1 Waschkommode mit Spiegelaufsatz, 2 Nachttischen, 2 Bettstellen, ferner 1 Spiegelschrank, 3 Chiffonnières, 3 Waschkommoden, 4 Nachttische, 3 Paar Bettstellen, 1 Vertiko, 2 Divans, 2 Paneelbretter, 32 Stück bessere Stühle, 1 Schreibtisch, 2 Tische, 1 schwarze Saloneinrichtung, 2 Küchenschänke, 1 Partie Silber und Spiegel, Matratzen und Federdresse, 1 Herd, versch. Geschirr u. s. n. Vieles, wozu Liebhaber mit dem Bemerkten höflich einlade, daß sämtl. Möbel noch neu sind.

Josef Fischmann junior,

Auktionsgeschäft,

Herrenstraße 16. Telephon 1916.

Französischen Unterricht

sowie Englisch, Italienisch, Spanisch u. Russisch erteilt, billigst

Handelsschule Rothermel

Eintritt jederzeit.

Blumenstraße 4.

Man verlange Prospekt.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 2. März 1905, nachmittags 2 Uhr, werde ich in dem Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Kleiderschrank, 1 Buffet, 1 Chiffonnière, 1 Herd, 2 Warenkörbe mit Glasüren, 2 Labentische, 1 Sofa, 1 Grammophon, 2 Delgemälde (Landschaften darstellend), 1 Kanapee, 32 Paar Glanzlederstiefel, 48 Paar

Filzstiefel, 114 Paar Mädchenstiefel, 12 Paar Damenstiefel, 8 Paar Schnallenstiefel, 8 Paar Chagrinschnallenstiefel, 7 Paar rote Damenstiefel, 23 Paar gelbe Mädchenstiefel, 39 Paar Halbschuhe, 19 Paar Damenhalbschuhe, 15 Paar Mädchenjandalen, 1 vollständiges Bett, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Trumeau-Spiegel und Verschiedenes.

Die Versteigerung des Grammophons, der Delgemälde und des Kanapees findet bestimmt statt.

Strang, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 2. März 1905, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Mühlburg im Pfandlokal Rheinstraße 22 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 zweiflügeligen Kleiderschrank, 1 Waschkommode, 1 Vertiko, 1 Chiffonnière, 1 Fahrrad und 1 Feldschmiede. Die festgedruckten Gegenstände kommen bestimmt zur Versteigerung.

Karlsruhe, den 28. Februar 1905.

Chrlser, Gerichtsvollzieher-Dienst-Verw.

Pfänder-Versteigerung.

21. Donnerstag, den 2. März, nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 im Auftrag der Pfandleiherin Frau Emma Föst die über 6 Monate verfallenen Pfänder Buch 1 von Nr. 1024 bis 2788, als:

Herren- und Frauenkleider, Weißzeug, Betten, Taschenuhren, Ringe, Spiegel, Bilder, Schuhe und Stiefel, 1 Automat-Grammophon, 1 beinahe neue Nähmaschine, 1 gutes Herrenweirad, 3 junge Kanarienhähnen (keine Schläger),

gegen bar öffentlich versteigert. Der verbleibende Uberschuß des Erlöses wird nach Abzug der Pfandschuld und der Kosten, wenn nicht innerhalb 14 Tagen vom Verpfänder abgeholt, gemäß den gesetzlichen Bestimmungen bei der zuständigen Finanzstelle hinterlegt. Liebhaber ladet ein

E. Fischmann, Auktionsgeschäft,
Bähringerstraße 29.

Wohnungen zu vermieten.

*4.1. Durlacher Allee 42, in ruhig., geschloß. Hause ist der 2. Stock von 5 geräum., schön ausgef. Zimmern, Erker, Badestimmern, Veranda, Mädchenz., Mans., sehr guten Kellern zc., freier Aussicht, auf sogleich oder später zu vermieten.

— Gartenstraße 40 ist im 3. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Bad, Küche, 2 Kellern und 2 Manjarden auf 1. Juli zu vermieten. Dasselbst ist auch eine freundliche Manjardenwohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Mai zu vermieten. Näheres parterre.

*2.1. Grenzstraße 10, parterre, ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Zugehör auf 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst.

*2.1. Birchstraße 14 ist im Seitenbau eine kleine 2 Zimmerwohnung, Küche und Manjarden nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

2.1. Humboldtstraße 16 sind zwei schöne Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller, Koch- und Leuchtgas, im 3. und 4. Stock, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

3.1. Kaiser-Allee 95 a, direkte Haltestelle der Straßenbahn, ist der 3. Stock von 4 Zimmern, Küche, Kammer und üblichem Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Koch- und Leuchtgas, sowie Wasserspül-Klosett vorhanden. Näheres im 4. Stock.

3.1. Sofienstraße 39 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Bad, Alkov und reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Dieselbe wird der Neuzeit entsprechend eingerichtet.

*3.1. Waldstraße 48 im Hinterhaus ist eine freundl. Manjardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör an eine kleine, ruhige Familie per 1. April oder später zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

— Lachnerstraße 21 (Neubau) sind noch eine Wohnung im 2. Stock und eine Wohnung im 4. Stock von je 3 Zimmern, Erker und Veranda mit Zubehör auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 4 II und Bernhardtstraße 19 V.

Kronenstraße 12,

in nächster Nähe des Schloßplatzes, ist im 3. Stock, Seitenbau, eine schöne, helle Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.1.

Schwanenstraße 32

ist eine Wohnung von 2 Zimmern u. kleiner Laden auf 1. April zu vermieten. Näheres Steinstraße 2, 1. Stock. *4.1.

Bürklinstraße 12

ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Badezimmer, Erkerzimmer, Balkon, Veranda und sonstigem Zubehör per 1. April oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock. 8.1.

Laden zu vermieten.

Ein schöner, geräumiger Laden in bester Lage der Südstadt, in welchem seit 17 Jahren ein feines Herren- und Damen-**Friseurgeschäft** mit bestem Erfolg betrieben wurde, auch für jedes andere Geschäft geeignet, ist samt Wohnung und Zubehör sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 18 II.

Werkstätte.

*3.1. Marienstraße 56 ist eine helle, geräumige Werkstätte sofort oder auf 1. April zu vermieten.

Eine helle Werkstätte oder Magazin

ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Akademiestraße 18, Querbau, 2. Stock. *2.1.

Wohnungs-Gesuch.

*2.1. Gesucht auf 1. Juli oder 1. Oktober eine Wohnung von 6-7 Zimmern nebst Zubehör, in freier, ruhiger Lage. Gartenanteil erwünscht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 1787 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung

von 6 Zimmern, Badezimmer und Zubehör wird von kinderlosem Ehepaar in der Nähe des Bahnhofes, per 1. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1741 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Wohnungs-Gesuch.

* Einzelne Dame sucht eine freundl. Wohnung von zwei Zimmern mit Zubehör auf Juni oder Juli zu mieten. Hinterhaus oder Mansarde ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 1751 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine kleine, bessere Beamtenfamilie

sucht auf 1. Juli eine schöne, geräumige 4-5 Zimmerwohnung im Preise von 700 Mk. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1739 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Zimmer zu vermieten.

*2.1. Kreuzstraße 18, 2. Stock, sind 2 gut möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, in ruhiger Hause, ohne Vis-à-vis, auf 1. April preiswert zu vermieten.

* Kaiserstraße 177 ist ein einfach möbliertes Mansardenzimmer an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, eine Stiege hoch links.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer mit separatem Eingang, gegenüber der Kaiser-Passage, ist an einen Herrn sofort zu vermieten: Akademiestraße 30 im 3. Stock.

* Gerwigstraße 8 III rechts ist ein einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten.

* **Wohn- und Schlafzimmer**, fein möbliert, und ein schön möbliertes, einzelnes Zimmer per sofort beziehbar zu vermieten. Näheres Karlstraße 82, eine Stiege hoch rechts.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist Akademiestraße 18 im Hinterhaus, 2. Stock, zu vermieten. *

Werderplatz 44

ist ein großes, zweienstriges, gut möbliertes Parterrezimmer mit separatem Eingang sofort zu vermieten.

*2.1. **Kaiserstraße 64**, 3 Treppen, sind 2 möbl. Zimmer an 1 oder 2 Herren zu vermieten.

Dorfstraße 13 II

(im Hause von Bäckermeister Seeger) ist ein gut möbliertes Zimmer zu mäßigem Preise zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes, in den Hof gehendes Parterrezimmer ist an einen soliden jungen Mann sogleich oder später zu vermieten: Herrenstraße 56.

Zimmer zu vermieten.

* Ein großes, gut möbliertes Zimmer, in freier Lage, ist auf 1. März zu vermieten. Zu erfragen Jollystraße 8 III.

* **Wohn- und Schlafzimmer**, gut möbliert, zu vermieten: Sofienstraße 11, parterre.

* **Wohn- und Schlafzimmer**, gut möbliert, in sehr ruhiger angenehmer Lage, ganz nahe am Schloßplatz, an einen soliden Herrn billig zu vermieten: Balbhornstraße 14, 2 Treppen hoch rechts. *3.1.

* **Wohn- und Schlafzimmer**, schön möbliert, jedes mit separatem Eingang, im Zentrum der Stadt, vis-à-vis von Gärten, auf 1. April zu vermieten. Näheres Blumenstraße 5 im 2. Stock. 3.1.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist billig zu vermieten: Marienstraße 84, 4. Stock.

Wilhelmstraße 61,

4. Stock, ist ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. *

15 000-18 000 Mark

auf II. Hypothek auf gutes Objekt per 1. April zu vergeben. Offerten unter Nr. 1755 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Kapital-Gesuch.

* **16 000 Mark** als II. Hypothek zu 5% - 80% der Schätzung - von nachweisbar sehr pünktlichem Zinszahler per 1. März oder 1. April aufzunehmen bzw. zu bedienen gesucht. Das Haus liegt in günstiger Stadtlage und rentiert vorzüglich. Auch kommt noch ein Restkaufschilling von 10 000 Mk in Hinterhand, insoweit kein Risiko vorhanden. Offerten unter Nr. 1762 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

25 000 bis 30 000 Mk.

sind per sogleich auf II. Hypothek in guter Stadtlage auszuliehen. Offerten unter Nr. 1749 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

6000 Mark

auf II. Hypothek zu 5% - 80% der Schätzung - per 1. März oder 1. April von solventem sehr pünktlichem Zinszahler aufzunehmen gesucht. Das Haus ist neuerbaut und ganz vermietet. Schätzung M. 31 000.-, I. Hypothek M. 19 000.-, Feuerversicherung M. 22 000.-, Mietertrag M. 1800.-. Als weitere Sicherheit kann noch ein Sicherheitseintrag an 3. Stelle auf ein anderes hiesiges Haus gegeben werden, sodas jedes Risiko völlig ausgeschlossen ist. Gefl. Offerten unter Nr. 1767 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

3000-4000 Mk. gesucht

als III. Hypothek, ca. 86% der Schätzung, auf ein neues Haus zu 5-6% unter prima Bürgschaft für Kapital, Zins. Gefl. Offerten unter Nr. 1770 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Zum ration. Vertrieb nachweisb. sehr lukrat. und durchaus reeller Fabrikate für die Viskö- und Konditorei-Branche, welche, soweit es bisher ohne Betriebsmittel möglich war, sie einzuführen, sehr gerne gekauft u. nachbestellt werden, wird ein fl. Kapital von

3000-5000 Mk.

gesucht von durchaus tüchtig. u. gebild. Kaufm. ges. Alters. Rentabilität u. Erfolg außer Frage. Geber kann als stiller Teilh. ausgen. werden. Off. unter Nr. 1747 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

32 000 und 40 000 Mark

werden von pünktlichem Zinszahler auf prima Objekt im Zentrum der Stadt auf 2. Stelle, 80% der Schätzung, sogleich oder auf 1. Mai gesucht. Offerten nur von Selbstdarleibern unter Nr. 1750 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

12 000 Mark gesucht

als II. Hypothek zu 5%, innerhalb 80% der Schätzung, auf ein neues Gehäus. Schätzung 60 000 M., III. Hypothek 4000 M. Gefl. Offerten unter Nr. 1776 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

6000 Mark

werden von pünktlichem Zinszahler auf gutes Objekt an 2. Stelle aufzunehmen gesucht. Offerten nur von Selbstdarleibern unter Nr. 1756 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

Dienst-Anträge.

*2.1. Ein Mädchen, das einer guten bürgerlichen Küche selbständig vorstehen kann, wird in kleinen Haushalt bei hohem Lohn gesucht: Dirschstraße 128 I. Näheres bis 4 Uhr nachmittags.

*2.1. Ein braves, reinliches Mädchen, welches etwas kochen und Hausarbeiten verrichten kann, findet auf 1. April Stelle: Kaiserstraße 117 im 3. Stock.

Perfekte Köchin,

in der besseren Küche, im Baden und Einmachen selbständig, nicht über 35 Jahre alt, gut empfohlen, die das Ordnen der Küche und Speisekammer übernimmt, wird auf 1. April in ein Herrschaftshaus nach **Pforzheim** gesucht. Gute Bezahlung nebst guter Behandlung zugesichert. Anträge mit Zeugnisabschriften und Lohnansprüchen erbeten an das

3.1. **Mädchenheim Pforzheim.**

Geübte Näherin

für eine Tapezier-Werkstatt sofort gesucht. Zu melden zwischen 8-10 Uhr vormittags Erbprinzenstraße 36, parterre. 2.1.

Mädchen-Gesuch.

* Auf 1. April wird zu einer kinderlosen Familie ein ehrliches, fleißiges Mädchen gesucht, welches gut nähen und sonst alle häuslichen Arbeiten verrichten kann. Näheres Kronenstraße 15.

Junges Mädchen,

welches das Kleidermachen gelernt hat, findet sofort Beschäftigung: Steinstraße 12, 4. Stock.

Köchin-Gesuch.

2.1. Ein gefestetes, älteres Mädchen, das selbständig gut bürgerlich kochen kann, etwas Hausarbeit mitübernimmt, Zimmermädchen vorhanden, wird zu kinderloser Familie bei hohem Lohn nach **Ettlingen** auf sofort oder 1. April gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen und die auf dauernde Stellung reflektieren, wollen sich melden bei

Frau Dr. Durlacher,
Ettlingen b. Karlsruhe.

Mädchen

mit guten Zeugnissen für Küche und Hausarbeit gesucht auf 1. April: Kaiser-Allee 8, erster Eingang, 3. Stock. *3.1.

Gesucht wird

für häusliche Arbeiten eine unabhängige Frau oder ein Mädchen, welches zu Hause schlafen kann. Zu erfragen Amalienstraße 71, 3. Stock.

Ein Mädchen,

welches das Nähen erlernt hat, in kleines, aber gutes Kleidergeschäft auf 3-4 Tage jede Woche gesucht. Offerten unter Nr. 1754 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Möbelpacker,

erste Kraft, nüchtern und zuverlässig, am liebsten Schreiner, für dauernde Stellung bei guter Bezahlung gesucht. Gefl. Offerten mit Angabe von Referenzen unter Nr. 1746 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wer übernimmt einen Umzug

nach **Donaueschingen**, wenn möglichst ohne Rückfracht, Mitte oder Ende März? Näheres Rudolfstraße 22 im 4. Stock links. *

Haus-Verkauf.

* Ein besseres, gut rentierendes Haus, zu jedem Geschäft geeignet, in der Durlacher Allee, ist mit 10 Mille Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1748 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Für höhere Offiziere und Beamte, Rechtsanwälte oder Ärzte!

Hochherrschastliche neue Villa mit Garten zu verkaufen!

— In prima, feiner Lage in Karlsruhe, modern, nobel und solid ausgestattet, 16 Zimmer, 3 Kammern, 2 Badezimmer, 3 Klosetts, 2 Speisekammern, Veranden, Balkone, auch als Zwei-Familienhaus auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Spezielle Wünsche im inneren Ausbau können jetzt noch berücksichtigt werden. Verkauf aus freier Hand. Preis M. 80 000.—, 6 % rentierend. Gefl. Offerten unter Nr. 1706 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen

wegen Mangel an Platz: 1 Salontisch, 1 Sofa, 1 eiserne Bettstelle mit Matratze, 3 Stühle. Zu erfragen Bahnhofsstraße 4 im Laden.

Wegen Umzug

ist eine komplette Aussteuer,

bestehend aus zwei hochhänpt. Bettladen, 2 Kissen in Jagongearb., 2 besseren Matratzen, 2 Polstern, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Schiffschiffoniere, 1 viereckigen Tisch mit Eichenplatte, 4 Stühlen, 1 Sofa, 1 Kommode, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 2 Doctern, um den spottbilligen Preis von 350 M. zu verkaufen. Mit 2 Deckbetten, 4 Kissen 80 M. höher. Die Sachen sind alle neu und alles poliert, kann auf Wunsch auch zurückgestellt werden. Näheres Waldstraße 14, parterre.

Badewanne,

eine noch wenig gebrauchte, ist wegen Wegzug preiswert zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 88 im 8. Stod. 3.2.

Ucker

in der Nähe der Welshienstraße wird zu kaufen oder gegen ein dreistöckiges Haus einzutauschen gesucht. Offerten unter Nr. 1761 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gebrauchte Weinflaschen,

nur braune, werden zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Guten Mittagstisch

bietet kleine gebildete Familie einigen besseren Herren oder Damen zu mäßigem Preis. Näheres Amalienstraße 17, drei Treppen hoch rechts. *2.1.

Chriska Heinecke

prakt. Zahnärztin,
Sprechstunden: 2.1.
an Wochentagen 9—1, 3—5 Uhr.
Karlstrasse 49 a.

3.1. **Alten abgelagerten**

Samos-Muskat,

als Stärkungswein ärztlich empfohlen,
1/1 Flasche 90 Pfg. ohne Glas,
empfiehlt

M. Raschdorff.

[3] III.

Wilhelm Sämann,

Waldstrasse 75,
empfiehlt in feinsten Qualitäten
deutsche, französische u. holländische
**Liqueure, Cognacs,
Rum, Arac,
Schwarzw. Kirschenwasser,
Krankenweine,
Schokolade,
Kakao, Thee.** 10.1.

**Nizza-Olivenöl
Mohnöl
Jaffa-Sesamöl**

empfehlen 2.1.

Gebr. Jost Nachfolger,

Ecke der Zähringer- u. Kronenstrasse.

Geschäftsübergabe u. Empfehlung.

Hierdurch mache ich titl. Herrschaften sowie einem geehrten Publikum die ergebene Mitteilung, daß ich mein hier seit 20 Jahren bestehendes **Wildbret-, Fisch- u. Geflügelgeschäft** heute an die Firma **Schindele & Reichert** abgegeben habe, um mich ganz dem Betriebe meiner Eisfabrik widmen zu können.

Indem ich für das mir bisher in so hohem Maße entgegengebrachte Wohlwollen meinen verbindlichsten Dank ausspreche, bitte ich, dasselbe auch auf meine Nachfolger im Wildbret-, Fisch- und Geflügelgeschäfte zu übertragen und mir das gleiche in meinem Eisgeschäfte auch fernerhin bewahren zu wollen.

Hochachtungsvoll

August Enz, Großh. Hoflieferant,

Karlstraße 12II. Telephon 1136.

Karlsruhe, 1. März 1905.

P. P.

Unter höfl. Bezugnahme auf vorstehendes geben wir hierdurch bekannt, daß wir das **Wildbret-, Fisch- und Geflügelgeschäft** des Herrn **August Enz, Großh. Hoflieferant,** Karlstraße 12 dahier, unterm Heutigen übernommen und mit unserem seit Jahren auf den hiesigen Märkten betriebene Fisch- und Wildbretgeschäfte vereinigt haben.

Um allen Anforderungen genügen zu können, haben wir dazu eine **eigene Geflügelmästerei** eingerichtet und betreiben weiter dabei noch **eigene Fischerei.**

Wir werden das Geschäft unter streng reellen Grundsätzen weiterführen und bitten, das Herrn Enz wie auch uns bisher entgegengebrachte Vertrauen unserm neuen Unternehmen auch weiter entgegenzubringen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Schindele & Reichert,

August Enz, Großh. Hoflieferant Nachf.,

Ecke Akademie- und Karlstraße 12.

2.1.

— Empfehle einen vorzüglichen
weißen u. roten Tischwein

1/1 Flasche 45 Pfg.

M. Raschdorff,

Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Geldlotterie Zell a. Main.

Ziehung 16. März 1905 bestimmt.

5.1. **Bar Geld ohne Abzug
Mark 65 000.**

Haupttreffer Mark 20 000.

2 mal	3000	=	M. 6 000
2 mal	2000	=	M. 4 000
3 mal	1000	=	M. 3 000
10 mal	500	=	M. 5 000
20 mal	100	=	M. 2 000
40 mal	50	=	M. 2 000
100 mal	23	=	M. 2 300
720 mal	10	=	M. 7 200
2700 mal	5	=	M. 13 500
3598 zuf.		=	M. 65 000.

Seller Lose à M. 2.— (Porto und Liste 25 Pfg.).

Generalvertrieb für Baden

Carl Götz, Bankgeschäft, Karlsruhe.

P. Antweiler, J. Dahringer, C. Flüge,
J. Heppes, P. C. Küter's Filialen, G.
Schneider, A. Stauffert, S. Vogel, Chr.
Wieder und Filialen, C. Zschmann.

Färberei Prinz.
 Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.
 Mäßige Preise.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Mittwoch, den 1. März 1905.

18. Vorstellung außer Abonnement.

Zum Vorteil der Hoftheater-Pensionsanstalt.

Neu einstudiert:

Die Fledermaus.

Operette in drei Akten, nach Meilhac und Halévy's „Reveillon“ bearbeitet v. C. Haffner u. R. Gené. Musik v. Johann Strauß.
 Musikalische Leitung: Michael Balling.
 Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

- | | |
|---|-------------------|
| Gabriel von Eisenstein, | Gans Buffard. |
| Rentier | Ada v. Westhoven. |
| Rosalinde, seine Frau | Fris Herz. |
| Frank, Gefängnis-Direktor | Benka Fäßbender. |
| Prinz Orlofsky | Fris Soot. |
| Alfred, sein Gesanglehrer | Jan van Gortom. |
| Doktor Falke, Notar | Paul v. Bongardt. |
| Doktor Blind, Advokat | R. Warmersperger. |
| Abele, Stubenmädchen Rosalindens | Max Schneider. |
| Ali-Bey, ein vornehmer Ägypter | Herm. Benedict. |
| Ramusin, japanischer Gesandtschafts-Attaché | Hermann Melzer. |
| Murray, ein reicher Amerikaner | Adolf Hallego. |
| Carloni, ein Marquis | Wilhelm Kempf. |
| Frosch, Gefängnis-Aufseher | Emil Hunfler. |
| Jwan, Kammerdiener des Prinzen | Alwine Müller. |
| Iba, | Minna Höder. |
| Melanie, | Lisa Bodechtel. |
| Faustine, | Frieda Meyer. |
| Felicitä, | Lilly Gantsch. |
| Sidi, | Maria Genter. |
| Minni, | Marie Hofmann. |
| Silvia, | Marie Schönleber. |
| Sabine, | Albertine Blum. |
| Hermine, | Sofie Dietrich. |
| Sidonie, | Magdalene Bauer. |
| Mizi, | Franz Frohmann. |
| Erster Diener des Prinzen | Friedrich Weiß. |
| Zweiter Diener des Prinzen | August Haschmann. |
| Dritter Diener des Prinzen | Josef Kauders. |
| Vierter Diener des Prinzen | |
- Amtsdiener. Herren und Damen. Masken.
 Bediente.

Die Handlung spielt in einem Badeorte in der Nähe Wiens.

Vorkommende Tänze arrangiert von Paula Allegri-Bahz.

1. **Spanisch:** Luise Stolze und Erna Bohanka.
2. **Schottisch:** Hedw. Stern, Bertha Gräßer, Elisabeth Walter.
3. **Russisch:** Marie Kiefer, Elise Treiber, Elisabeth Zimmel, Else Kirsch, Theresie Schmidt, Lina Bödel, Sofie Gierich, Gertrud Kothe.
4. **Böhmisch:** Marie Brunner, Amalie Kirchmayer, Frieda Mutschler, Luise Thüner.
5. **Ungarisch:** Luise Kling u. Rich. Allegri.

Nach jedem Akte findet eine längere Pause statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle, sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: 7 Uhr. Ende: 10 Uhr.
 Kasse-Eröffnung: 1/2 7 Uhr.

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der Schulen sind für heute vollständig aufgehoben.

Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. M. 6.—, Sperrsitze: I. Abt. M. 4.50 usw.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag, den 2. März. 39. Abonnements-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). **Cavalleria rusticana** (Sizilianische Bauernchöre). Melodrama in 1 Akt von Mascagni. — **Phantasiën im Bremer Ratskeller.** Phantastisches Tanzbild frei nach Wilh. Hauff von Emil Gräß. Musik von Ad. Steinmann. Anfang 7 Uhr.

Freitag, den 3. März. 39. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). **Unsere Pauline.** Schwank in 4 Akten von Gustav v. Moser und P. R. Lehnhardt. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Samstag, den 4. März. 40. Abonnements-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). **Der Kobold.** Oper in 3 Akten von Siegfried Wagner. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 11 Uhr.

Sonntag, den 5. März. 40. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). **Die Meistersinger von Nürnberg** in 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende 11 Uhr.

Montag, den 6. März. 40. Abonnements-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). Neu einstudiert: **Robert und Bertram.** Posse mit Gesang und Tanz in 4 Abteilungen von G. Käder. Anfang 7 Uhr.

Dienstag, den 7. März. 19. Vorstellung außer Abonnement. Vormittags 11 Uhr. **Nischenbrödel** oder **Der gläserne Pantoffel.** Weihnachtsmärchen mit Gesang und Tanz in 6 Aufzügen von E. A. Görner. Musik von Stiegmann.

Allgemeiner Vorverkauf von Dienstag, den 28. Febr., vormittags 9 Uhr an.

Zur Vermeidung einer Ueberfüllung des Hauses wird auf eine Eintrittskarte nur eine Person zugelassen. Dafür werden dem Publikum anstatt früherer „Mittelpreise“ bei dieser Vorstellung „**kleine Preise**“ zugestanden, womit bei billigem Preise ein bequemer Besuch ermöglicht ist.

Eintrittspreise:

- am 1. und 5. März Balkon I. Abt. 6 M., Sperrsitze I. Abt. 4.50 M. usw.,
- am 2., 3., 4. und 6. März Balkon I. Abt. 5 M., Sperrsitze I. Abt. 4 M. usw.
- am 7. März Balkon I. Abt. 4 M., Sperrsitze I. Abt. 3 M.

Karlsruhe.
 Freitag, den 10. März 1905 im Museumssaale

Konzert

zu Gunsten der Richard Wagner-Stipendium-Stiftung,
 veranstaltet von dem Badischen Landesausschuss,
 unter dem Protektorat Seiner Grossherzoglichen Hoheit des Prinzen Maximilian von Baden.

Beethoven-Abend.

1. Sonate As-dur, opus 110,
 2. Sonate F-moll, opus 57,
 3. Sonate C-moll, opus 111,
- vorgetragen von

Graf Carl Pückler.

Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 9 Uhr.

Eintrittskarten Saal Mk. 4.—, 3.—, 2.—, Galerie Mk. 2.50 u. 1.—
 im Vorverkauf und an der Abendkasse.

Karlsruhe. **Hans Schmidt,**
 Telephon 1647. Musikalienhandlung u. Konzert-Direktion,
 Kaiserstrasse 92.

Zum Elefanten, Kaiserstrasse 42.

Mittwoch, den 1., Donnerstag, den 2., Freitag, den 3. März

Große Doppel-Bock-Bier-Feste.

Zum Ausschank gelangt **Moninger Doppel-Bock**, Spezialgebräu aus Münchener Salvator-Malz, und **Moninger Kaiserbier**, hell.

Musik ausgeführt von der Kapelle des **1. Bad. Feld-Art. Regts. Nr. 14.**
 Anfang 8 Uhr. Eintritt frei. 3.1.

Dr. Kraus, Arzt, Kriegstrasse
39,
von der Reise zurück. 2.2.

Todes-Anzeige.



Tiefbetrübt geben wir Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, gestern abend 8 1/2 Uhr unsere gute, innigstgeliebte, treubeforgte Gattin, Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Schwägerin

Frau Christine Weber,
geb. Michel,

nach längerem, schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden im 59. Lebensjahre in die Ewigkeit abzurufen.

Karlsruhe, den 28. Februar 1905.

Um stille Teilnahme bittet

im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

August Weber, Faktor.

Die Beerdigung findet Donnerstag, den 2. März, nachmittags 1/2 3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Adlerstraße 42.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme an dem schweren Verluste, der uns betroffen hat, für die reichen Blumenpenden und auch die liebevolle Pflege der Diakonissenschwestern sagt besten Dank

Familie Schuler,
Blechernermeister.

Karlsruhe, den 28. Februar 1905.

Telephon 1938

Colosseum.

Telephon 1938

Programm vom 1.—15. März 1905.

Deslions & Fils,
die lustig. Holzhacken.

Käthe Wallau,
Soubrette.

Emil Merkel,
Mimiker.

Paul Foerster,
Humorist
und Rezitator.

Hermanys
Hunde-Pantomime,
grossartige Dressur.

The Tups,
beste akrobatische
Excentrique.

Charles & Mine Heyn,
musikalischer
Transformations-Akt.

Faludy-Troupe,
Orig.- Ung. akrobat.
Potpourri (6 Personen)

Samstag, den 4. März 1905

Keine Vorstellung.

[5] III.

Standesbuch-Auszüge.

Geburten:

25. Febr. Alwine Luise, Vater Jakob Ring, Schrift-
seher.
25. " Oskar Heinrich, Vater Karl Schaible,
Postbote.
26. " Johanna Klara, Vater Leo Wagner,
Bahnarbeiter.
26. " Paul Friedrich, Vater Gustav Apel,
Schuhmann.
26. " Franz Arthur, Vater Franz Berberich,
Tagelöhner.

Todesfälle:

26. Febr. Karoline Schönmann, alt 56 Jahre, Ehe-
frau des Mechanikers Karl Schönmann.
27. " Georg Brunner, Bahnmeister a. D., ein
Ehemann, alt 65 Jahre.
27. " Paul, alt 1 Monat 1 Tag, Vater Julius
Rothfrik, Stadtagelöhner.
27. " Wilhelmine Reinhardt, alt 57 Jahre,
Witwe des Oberkrankenwärters Andreas
Reinhardt.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Mittwoch, den 1. März 1905:

- 2 Uhr, **Johann Wolf,** Monteur
(Stadt. Krankenhaus).
1/2 3 Uhr, **Wilhelmine Reinhardt,** Witwe des
Oberkrankenwärters
(Kapellenstraße 38, 4. Stock).
1/2 5 Uhr, **Georg Brunner,** Bahnmeister a. D.
(Wilhelmstraße 12, 3. Stock).

Fremde

übernachteten vom 25. bis 26. Februar.

Alte Post. Bohning, Kaufm. v. München. Bahn,
Kaufm. v. Freilassing. Hofmann, Kfm. v. Straßburg.
Steinbach, Insp. v. Mannheim. Märklin, Kaufm. v.
Freiburg. Waler, Küfermstr. u. Woerner, Steinhauer
v. Großgartach. Kasper, Maleremstr. v. Oberharmersbach.
Bürger, Malermeister m. Frau v. Kahrnau. Lauer,
Maleremstr. m. Frau v. Oberweiler. Peischke, Werkmeister v.
Furtwangen.

Bratwurftglöckle. Gehrig, Kaufm. v. Reilingen.
Ceyfart, Kfm. v. Apolda. Woschlowitz, Kfm. v. Frank-
furt. Dormaier, Kfm. v. Benslo. Werner, Kaufm. m.
Frau v. Friedrichthal. Meißner, Ing. v. St. Georgen.
Wäsch u. Bomberg, Monteur v. Düsseldorf. Wilhelm,
Schlosser v. Konstanz. Fr. Fahrbach, Priv. v. Baden.

Darmstädter Hof. Arnold, Kfm. v. Geyer i. S.
Butler, Kfm. v. Bonndorf.

Drei Könige. Stein, Landwirt v. Oberschaffhausen.
Altermann, Graveur v. Neuchâtel. Rütten, Kaufm. v.
Darmstadt.

Erbrinz. Baur, Priv. m. Fam. v. Paris. Gutt-
mann, Stud., Wagner u. Koch, Kfl. v. Berlin. Bichain,
Kfm. v. Potsdam. Walter, Kfm. v. Bielefeld. Schmidt,
Kfm. v. Landshut. Herrmann, Priv. v. Benslo. Braun,
Kaufm. v. Köln. Gebhardt, Kaufm. v. Mainz. Haas,
Kaufm. m. Frau v. Basel. Baron Schneider, Priv. v.
Wiesbaden. Kommel, Kaufm. v. Stuttgart. Baronin
Ulm, Priv. m. Tochter v. Heimbach. Koltisch, Kfm. v.
Kaltenrotheim. Pelletier, Kaufm. v. Amsterdam. Volz,
Kfm. v. Wiesbaden. Berger, Kfm. m. Frau v. Straß-
burg. Blankert, Kfm. v. Aghern. Logie, Priv. m. Fam.
v. New-York.

Europäischer Hof. Friedmann, Kfm. v. Mann-
heim. Gutter, Kfm. v. Paris. Schappe, Maureremstr.
v. Neustadt.

Friedrichshof. Oslander, Kaufm. v. Frankfurt.
Wieland, Ing. v. Neustadt. Koch, Musiklfr. v. Stutt-
gart. Kap, Kfm. v. Aachen. Conrad, Prof. m. Frau
v. Konstanz. Landsberg, Kfm. v. Mannheim. Conrad,
Kfm. v. Coblenz. Dillinger, Kfm. v. Berlin. Burandt,
Kfm. v. Straßburg. Nafsch, Kfm. v. München. Schmoll,
Elektrotechn. v. Frankfurt. Darun, Feldwebel von Köln.
Baaner, Polizeiaffizient v. Spillingen.

Geist. Rodstein, Kfm. v. Coburg. Koenig, Kfm.
v. Dessau. Scholl, Halkenbach, Hartmann und Steiner,
Kfl. v. Köln. Pfaff, Kfm. v. Dresden. Schröder, Kfm.
v. Berlin. Simon, Kfm. v. Ebersfeld. Brentbel, Kfm.
v. Hannover. Dreher, Kfm. v. Neuwied. Helbig und
Schmidt, Kfl. v. Nürnberg. Lindenberg, Kfm. v. Franken-
thal. Zimmer u. Westl, Kfl. v. München. Kiefer, Kfm.
v. Zell. Grimpel, Kfm. v. Lindau. Schreurs, Kfm. v.
Chemnitz. Salomon u. Konnen, Kfl. v. Köln. Schell,
Kfm. v. München. Wagner u. Jaser, Kfl. v. Nürnberg.
Berbau, Kfm. v. Dresden. Wittmeyer, Kfm. v. Magde-
burg. Wite u. Friedenthal, Kfl. v. Berlin. Baer, Kfm.
v. Weinheim. Müller, Kfm. v. Danzig. Schulze, Kfm.
v. Liebenfeld.

Goldener Adler. Gschle, Maleremstr. m. Frau v.
Freiburg. Pfisterer, Ing. v. Mannheim. Laub, Ober-
tellner v. Bohnia.

Goldener Karpfen. Baumgartner, Referendar v.
Mannheim. Laible, Ing. v. Freiburg. Vogelbach, Ing.
v. Lörrach. Bergmüller, Kirchhoff, Werlensen u. Kunz,
Unteroffiziere der Res. v. Meh. Lavigne, Kfm. v. Bourg.
Sanjamann, Stud. v. Konstanz.

Goldene Traube. Pfister, Kaufm. v. Tauber-
bischhofshausen. Stodmann, Kfm. v. Ellwangen. Bechtold,
Kaufm. v. Dypenheim. Schmid, Kaufm. v. Remscheid.
Büder, Kaufm. v. Reutlingen. Gimbel, Kaufm. m.
Söhnen v. Hertlingshausen. Meier, Kaiser u. Scribler
m. Frau, Kfl. v. Hettelshausen. Gatzje, Kaufm. v.
Bahren. Göb, Kfm. v. Diederfeld. Weitzelhöfer, Kfm.
v. Kuselshausen. Hahn, Kfm. v. Ruppenheim. Fr. S.,
B. u. K. Weitz, Verkäuferinnen v. Eisenberg. Fr. Blaz,
Verkäuferin v. Hettelshausen.

Grüner Hof. Bernd, Kau u. Holz, Stud. von
Stuttgart. Schmitt, Kaufm. v. Nordhausen. Schreiber,
Kfm. v. Berlin. Krüger, Kaufm. v. Chemnitz. Gar,
Kaufm. v. Bittau. Köpfer, Kaufm. v. Freudenstadt.
Engelmann, Kfm. v. Lohne. Kapsler, Rechtsanw. von
Nesbach. Langhof, Kfm. v. B. Baden. Müller, Land-
wirt von Welschingen. Schimpfle, Kaufm. von Berlin.
Fiedler, Reg.-Baumstr. v. Offenbach. Baumann, Ober-
buchhalter m. zwei Töchtern v. Dürheim. Giesler, Dörr,
Stud., Hiltbrand, Silberstein und Schröder, Kfl. von
Stuttgart. Eisenmenger u. Kettner, Kaufm. v. Ludwigs-
burg. Weyerhans, Kfm. von Geln. Stroth, Kaufm.
von Hanau. Scott, Eisenb.-Sekt. v. Frankfurt. Weis,
Kfm. v. Worms. Dr. Wirth v. Würthelau, Stabsarzt
v. Mülhausen. Fehelheimer, Kfm. v. München. Schäfer,
Kfm. v. Oberthulheim. Montfort, Kfm. v. Mannheim.
Frau Mogger, Privat. m. Sohn v. München. Gante,
Schulze, Schiller u. Leonhard, Kfl. v. Berlin. Günter,
Kfm. v. Bergedorf. Blauhöfer, Kfm. von Zell. Vogt,
Zollbr. v. Basel. Suter, Beamter v. Bern. Meier,
Kfm. v. Geln. Schöpfer, Kfm. v. Dnabrück. Lindner,
Ing. v. Frankfurt. Wertheimer, Kaufm. von Emmen-
dingen. Kocher, Kaufm. v. Todtnau. Bed, Kfm. von
Zimernau.

Hotel Germania. Frhr. v. Menzingen, Gutsbes.
v. Menzingen. Frhr. v. Glaubitz m. Frau, u. Frhr. v.
Schlichting, Rittermeister v. Bruchsal. Dr. Schaublitz,
Arzt m. Frau v. Frankfurt. Seeligstein, Fabr. m. Frau
v. Schweinfurt. Kernheimer, Kfm. v. München. Beyer,
Diplom.-Ing. v. Stuttgart. Frhr. v. Göler v. Sulzfeld.
Kronstein, Fabr. v. Straßburg. Frau Liebmann, Priv.
v. München. Wild, Priv. m. Frau v. Frankfurt. Frau
Mayer, Priv. m. Tochter v. Mainz. Dietrich, Kfm. v.
Hannover. Frau Levinger m. Tochter v. Frankfurt.
Frau Blasfain m. Tochter v. Paris. Kümmerer, Bank-
vorstand v. Gevelsberg, Luig, Kfm. v. Geln.

Hotel Große. Kulp, Troemers, Meißner, Joachims-
thal, Lür, Polz, Aron, Hollander, Prour, Brun, Pros-
pischel n. Müller, Kfl., u. Siegel, Drogist m. Frau v.
Berlin. Bach, Kaufm. v. Güntersloh. Schwert, Kfm.
v. Wien. Dr. Christiansen m. Frau v. Freiburg.
Dörken, Kfm. v. Godesberg. Mattauch, Kfm. v. Haiba.
Kobbe, Klenze u. Schab, Kfl. v. Stuttgart. v. Wedel-
stadt, Oberst a. D. v. Offenbach. Heufemann, Kfm. v.
Dresden. Lindner, Kfm. v. Blauen. Picon, Fabr. Dir.
v. Geln-Deuz. Baronin Palm m. Töchtern v. Neßbach.
Strub, Kaufm. v. Basel. Dr. Stubmann v. Rührort.
Rosenberg, Kfm. v. Wien. Schwoob, Kfm. v. Basel.
Arnold, Kfm. v. Geln. Hollmann, Kfm. v. Berg-
neustadt. Richard, Kfm. v. München. Dr. Schumacher
m. Frau v. Uerdingen. Reismann, Kfm. v. Offenbach.
Gutzjahr u. Haupt, Kaufm. v. Geln. Frand, Kfm. v.
Nürnberg. Stauff, Ing. v. Mühlhausen. Schweigert,
Kfm. m. Frau v. Reg. Bäuerle, Kaufm. v. Gelingen.
Kaping, Kfm. v. Rathenow. Waier, Fay u. Jädel,
Kfl. v. Frankfurt.

Hotel Hohenzollern. Grupe, Kfm. v. Hamburg.
Pohlmann, Kfl. v. Dorimund. Hommel und Koch,
eand. arch. v. Bish. Frau Schneider, Priv. v. Berlin.
Emmerling, Kfm. v. Erfurt.

Hotel Reich. Heuberg, Kfm. v. Cassel. Steins,
Kfm. v. Neuß. Gremer, Kfm. v. Gand. Strauß, Kfm.
v. Flonheim. Orabowsky, Kfm. v. Frankfurt. Lauen-
stein, Kfm. v. Ulm.

Hotel Lion. Strauß, Kfm. v. Offenbach. S. u.
A. Wanz, Kfl. v. Nürnberg. Apt, Kfm. v. Hamburg.
David, Kfm. v. Frankfurt. Schummer, Kfm. v. Leipzig.
Wler, Kfm. v. Würzburg. Teichmann, Kfm. v. Dresden.
Flegenheimer u. Bed, Kfl. v. Stuttgart. Bär, Kfm. v.
Sulz. B. u. H. Meyer, Kfl. v. Wolfshausen.

Hotel Lüh. Mutzler, Obergrenztrolleur von
Brennet. Höhl, Niedermann und Schultheis, Kaufm. v.
Frankfurt. Lorbach, Kaufm. v. Berlin. Sondermann,
Kfm. v. Geln. Zettler, Not. Berw. v. Aalen. Prall,
Ober-Bezr.-Ansp. v. Lauba. Ohmann, Amtsrichter von
Maulbronn. Köhler, Hotelier m. Frau v. Basel. Sieben-
heimer, Kaufm. v. Jülich. Schäfer, Kaufm. v. Mainz.
Schmidt, Forstamt. v. Hiffau. Schultze, eand. med.
v. Münster. Juhoche, Fabr. v. Hofweier. Donus, Fabr.
v. Hornberg. Schleichner, Reg.-Baumstr. von Stuttgart.
Helling, Kfm. v. Berlin.

Hotel Monopol. Ergmann, Physiker m. Sohn,
Lehmann, Caspary u. Kennberg, Kfl. v. Berlin. Wid-
brand, Kfm. v. Geln. Schweizer, Kfm. v. Cannstatt.
Weyer, Kfm. v. Freiburg. Vogel, Kfm. v. München.
Behrens, Kfm. v. Hamburg. Wehmann, Kaufm. v.
Nürnberg.

Hotel National. Luria, Kaufm. v. Wiesbaden.
Müller u. Wegeler, Kfl. v. Frankfurt. Girschfeld, Kfm.

v. München. Gropper, Kfm. v. Weisenburg. Schüle,
Kfm. v. Schramberg. Laue, Kfm. v. Waldheim. Kaiser,
Oberländer u. Wächter, Kaufm. v. Mannheim. Postell,
Ing. v. Geln. Weibert, Kaufm. v. Augsburg. Wade,
Kfm. v. Arolten. Frau Hotel. Martin mit 2 Töchtern
v. Basel.

Hotel Nowak. Förger, Justizaktuar v. Wies-
enthal. Natto, Altuar v. Muggensturm. Ringel, Kfm. v.
Schönmünzach. Brunner, Schreinerstr. v. Freiburg.

Hotel Sonne. Beutgen, Kaufm. v. Wiesbaden.
Baur, Kaufm. v. Würzburg. Muselmann, Kaufm. v.
Rittnerhof. Schiepan, Kfm. v. Straßburg. Bch, Kfm.
v. Maßbach.

Hotel Tannhäuser. Behrens, Kfm. v. Hamburg.
Herbricht, Ing., Leopoldt u. Bucher, Stud. v. Stuttgart.
Widit, Notar v. Efringen-Kirchen. Wirth u. Ahlswede,
Unteroffiziere v. Bish. Arnaut, Kfm. v. Cannstatt.

Hotel Viktoria. Koch, Kfm. m. Frau, Rudi und
Kotshild, Kaufm. v. Frankfurt. Romeyer, Schürmann,
Vogel u. Spannagel, Kfl. v. Berlin. Mittelberger und
Etern, Kaufm. v. Ulm. Moninger, Kfm. m. Frau von
Oberweier. Späth, Fabr. Dir. v. Düsseldorf. Sips,
Weng, Bürger u. Haber, Kfl. v. Stuttgart. Reitz, Fabr.
Dir. v. Hof. Cramer, Kaufm. m. Frau v. Mannheim.
Schumacher, Kfm. von Geln. Jahn, Kaufm. v. Lyon.
Querfeld, Ing. v. Basel. Schweizer, Kfm. v. Heilbronn.
Braun, Kaufm. v. Düsseldorf. Friedmann, Kaufm. v.
Worms. Precht, Kfm. v. Bremen. Busch, Kaufm. v.
Nürnberg. Koser, Kfm. v. Geln. Mayer, Kaufm. v.
Goblenz. Baumann, Kfm. v. Jülich. Hertenheim, Priv.
v. Berlin. Schmidt, Kaufm. v. Creuznach. Hoffmann,
Kfm. v. Frankfurt.

König von Preußen. Weber, Portier v. Michel-
feld. Braun, Portier v. Zusingen. Kapp, Portier von
Westerhausen. Wiesler, Restaur. v. Bruchsal. Stegle,
Hausdiener v. Pfüllendorf. Brettinger, Kfm. v. München.
Schmitt, Kfm. v. Regensburg. Schmieder, Privat. von
Frankfurt. Frondle, Mont. v. Nürnberg. Müller, Ar-
tist m. Frau, Gerber, Artist m. Frau, u. Weis, Artist
v. Mannheim. Fr. Luz, Köchin v. Beningen.

König von Württemberg. Haug, Friseur v.
Mühlhausen. Kratzer, Masch.-Arbeiter v. Blumendorf.
Bruder, Masch.-Arbeiter v. Gorbis.

Nassauer Hof. Schönmann, Kfm. v. London.
Rußbaum. Wenke u. Sigtorg, Händler v. Silbach.
Krändle, Reis., u. Nidel, Reis. m. Frau v. Stuttgart.
Meißner, Zuschneider m. Fam. v. Wiesbaden. Vollmer,
Bäder v. Nordrach. Zimmermann, Metzger v. Kirchheim.

Park-Hotel. Beder, Kfm. v. Geln. Eberling,
Oberförster v. Bounndorf. Holzappel, Kfm. v. Bremen.
Salominger, Ing. v. Baldshut. Fürstenberg, Kfm. v.
Ludenwalde. Grüniger, Kfm. v. Berlin. Kropff, Kfm. v.
Erfurt. Mas, Kfm. v. Freiburg. Copp, Kaufm. v.
Frankfurt. Wöhle, Gewerbeschulvorstand v. Konstanz.
Fabian, Ing. v. Magdeburg. Schulthes, Kfm. v. Baldshut.
Ditte, Kfm. v. Reutlingen.

Prinz Max. Boppisch, Privat. von Michelstadt.
Weil, Kaufm. v. Altheimingen. Grieshaber, Maler von
Hüfingen. Nießterer, Vertmstr. v. Willingen. Wiederhold,
Kfm. v. Frankfurt. Kessler, Kaufm. v. Basel. Hößler,
Landwirt m. Frau v. Donaueschingen. Mellert, Kfm. v.
Auerbach. Kintenty, Kaufm. v. Weibert. Uffenheimer,
Kfm. v. Fürt. Krejcar, Kfm. v. Radeberg. Gudens-
bach, Kfm. v. Geln.

Reichspost. Degen, Bahnbeamt. v. Ulm. Berger,
Kaufm. v. Leipzig. Edert, Postfieur v. Sternenfels.
Reinmüller, Gauverreiter v. Stuttgart. Angler, Techn.
v. Mosbach. Schuster m. Fam., Handelsleute v. Al-
theimingen.

Rose. Gierfel, Einjähr.-Freiwilliger v. Stuttgart.
Fehrelhauer, Zimmerstr., u. Mosauer, Braumeister von
Freiburg.

Notes Haus. Treuß, Ing., u. Montag, Kfm. v.
Freiburg. Heinemann, Kaufm. v. Berlin. Frau Kurp,
Malerin v. Dshofen.

Schloß-Hotel. Zindel, Kfm. v. Hochheim.
Schwarzer Adler. Frau Herrmann v. Gröbzingen.
Waldborn. Bauer, Händler v. Pollna. Frank-
furter, Händler v. Schlewig.

Wiener Hof. Schwörer, Küfermeister v. Durbach.
Ruffel, Stud. v. Potsdam.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Großh. Kunsthalle. Lindeheimerstraße 2. Unent-
geltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch:
vormittags von 11-1 Uhr und nachmittags von
2-4 Uhr. Im **Großh. Kupferstichkabinett**
Wenzel-Ausstellung. Geöffnet zu den üb-
lichen Besuchsstunden der Großh. Kunsthalle, sowie
Donnerstags von 10-1 Uhr.

Großh. Kunstgewerbe-Museum. Westendstr. 81.
Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11-1 Uhr
und 2-4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich Montag
und Samstag) von 10-1 Uhr und 2-4 Uhr.
Sonderausstellung einer Anzahl von Weihnachts-
Geschenken aus dem Besitze Ihrer Königl. Hoheiten
des Großherzogs und der Frau Großherzogin.

**Großh. Sammlungen für Altertums- und
Völkertunde.** In dem Gebäude der Großh.

Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich
geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag
von 11-1 und nachmittags von 2-4 Uhr.

Großh. Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichs-
straße 17. Unentgeltlich geöffnet,
Ausstellung: Dienstag bis Samstag von
10-12 und 2-4 Uhr. Sonntags von 11-1/2
und 2-4 Uhr.

In Großh. Landesgewerbehalle sind zur vorüber-
gehenden Ausstellung neu zugegangen:

Von Eisenwerke Gaggenau, A.-G. in Gaggenau:
verschiedene Gasheerde, Gasöfen, Gasbadeöfen,
Gasbügelisen, Emailschilder usw. Von der
Gesellschaft für elektrische Industrie in Karlsruhe:
3 elektrische Motore. Von Jos. Meß in Karls-
ruhe: 3 Gaslüfter und ein Gasbadeofen. Von
Direktor K. Forst in Karlsruhe: ein Album und
eine Einbanddecke. Von Wilhelm Kern in Weim-
heim: 3 Stelleitern mit Bambusrohrholmen und
eine Blumenbank aus Bambus. Von Josef Alber
in Stockach: ein Tischschloß „Primus“. Von
Friedrich Hehl in Baden: ein Wechselrahmen für
Ansichts-(Bild)karten. Von W. Gastel in Karls-
ruhe: eine Gzimmereinrichtung. Von der Fahr-
Gehrungs-Apparate-Fabrik Schütz & Cie. in Lahr:
eine Gehrungsmaschine und ein Handgehrungs-
apparat. Von der Schornstein-Aussah- und Blech-
waren-Fabrik J. A. John, A.-G. in Ibersgedesosen:
eine John's Rollampf-Waschmaschine. Von Gebr.
Himmelheber in Karlsruhe: verschiedene Möbel,
als: Buffet, Schränkchen, Teetisch, Stühle zc.
Von „Elettra“ in Karlsruhe: verschiedene elektrische
Uhren. Von der Dresdener Bohrmaschinenfabrik
A.-G. vorm. Bernhard Fischer & Witsch in
Dresden: eine Schrauben-Kontroll-Vehre. Von
August Schmitt in Mannheim: ein Schmitt's
Lederflächenmaß.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags:
Montag bis Samstag von 10-1/2 Uhr.
Nachmittags: Dienstag bis Samstag von
1/2-5 Uhr. Abends: Dienstag bis Freitag
von 1/2-8-1/2, 10 Uhr.

Großh. botanischer Garten (Lindenheimerstr. 4)
außer Samstag und Sonntag täglich geöffnet
von 6-1/2, 12 und 1-6 Uhr. In den Warm-
häusern findet eine Ausstellung blühender Poinsettia
pulcherrima (Stern von Jerusalem) statt. Die
Gewächshäuser sind geöffnet am Montag, Mittwoch
und Freitag von 10-1/2, 12 und 2-4 Uhr. Das
Botanische Museum, Aufgang bei der Ausgangs-
türe des Warmhauses, ist gleichfalls zu obigen
Tagen und Stunden geöffnet.

Stadtpark. Geöffnet von morgens bis abends.
Eintrittspreis für Nichtabonementen 30 Pfg., für
Kinder 15 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten
15 Pfg. Jeden Sonntag vormittag 10 Pfg., für
Kinder 5 Pfg.

Spinnräderversammlung J. K. H. der Großherzogin
von Baden im Markgräflichen Palais jeden
Mittwoch und Sonntag von 11-1 Uhr
unentgeltlich geöffnet.

Kaiser Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof.
Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühl-
burger Thor.

Prinz Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof.
Hermann Volz, im Schloßgarten an der Linde-
heimerstraße, gegenüber dem Kommandanturgebäude.

Bismarck-Denkmal, ausgeführt von Professor
Friedrich Moeft, vor der Festhalle.

Christuskirche, welche auch im Innern eine hervor-
ragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe
bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der
nicht Feiertag ist, von 11-1 Uhr mittags zur
Besichtigung offen gehalten.

Badischer Kunstverein, Balbstraße 3. Geöffnet:
täglich von 11-1 Uhr, außerdem Sonntag,
Mittwoch und Samstag von 2-4 Uhr.
Eintrittspreis für Nichtmitglieder 30 Pfg. Ferner
geöffnet jeden ersten und dritten Sonntag im
Monat nachmittags von 2-5 Uhr zu ermäßigtem
Eintrittspreis von 10 Pfg.

Badisches Tuberkulose-Museum im Markgräf-
lichen Palais am Rondellplatz, jeden Sonntag
von 11-1 Uhr unentgeltlich geöffnet.

**Museum alter und moderner Stickereien der
Kunststickerei-Schule des Badischen Frauen-
vereins,** Lindenheimerstraße 2. Geöffnet jeden
Dienstag, Donnerstag und Freitag von
10-12 Uhr. Eintritt frei.

Traunungszimmer im Rathaus. Besichtigungs-
gebühr 10 Pfg. an den Pfortner.

Militär-Musik findet bei günstiger Witterung auf
dem Schloßplatz, nahe der Wache, gewöhnlich
Sonntag und Mittwoch von etwa 12 1/2 Uhr
mittags an statt.

Wochengottesdienste.
Mittwoch, den 1. März.
8 Uhr: Stefaniestraße 22: Herr Hof-
prediger Fischer.

